



Deutsch-Ukrainische Juristenvereinigung e.V. (DUJV)

Konferenz

am Freitag, 26.11.2021 von 13.00 bis ca. 16.30 Uhr (MEZ)
in virtueller Form

Der deutsch-ukrainische Rechtsverkehr in Zeiten von Corona

Die Corona-Pandemie hat Deutschland und die Ukraine stark betroffen und natürlich auch den (grenzüberschreitenden) Rechtsverkehr vor besondere Herausforderungen gestellt. In zahlreichen Rechtsgebieten mussten neue Lösungen gefunden werden, zugleich hat die Entwicklung der Digitalisierung Vorschub geleistet. Die grenzüberschreitende Kooperation musste in Teilen neu ausgerichtet werden.

Auf der Konferenz werden namhafte Experten die Entwicklungen in einzelnen Rechtsgebieten vorstellen und Perspektiven aufzeigen. Die Konferenz findet in deutscher und ukrainischer Sprache statt (simultane Übersetzung).

Programm (Änderungen vorbehalten):

- 13.00 Begrüßung und Eröffnung (*Dr. Rainer Birke, Vorsitzender der DUJV*)
- 13.05 *Wolfgang Siewert, Präsident des Landessozialgerichts Hamburg, Gerichtsalltag in Zeiten der Pandemie – Wie die Hamburger Gerichte trotz Lockdown den Gerichtsbetrieb aufrecht erhalten haben*
- 13.20 *Prof. Dr. Rainer Wedde, Wiesbaden Business School, Corona als Katalysator für die virtuelle Hauptversammlung*
- 13.35 *Prof. Dr. Oksana Shcherbanyuk, Leiterin des Lehrstuhls für Verfahrensrecht an der Nationalen Juristischen Jaroslav Fedkovych-Universität (Thema wird noch bekannt gegeben)*
- 13.50 *Prof. Dr. Lidija Moskvych, Leiterin des Lehrstuhls für Gerichtswesen und Staatsanwaltschaft an der Nationalen Juristischen Universität namens Jaroslavs des Weisen, Charkiw (Thema wird noch bekannt gegeben)*
- 14.05 *Dr. Nazar Panych, к.ю.н., LL.M., Institut für Osteuropäisches Recht, Christian-Albrechts-Universität Kiel (Thema wird noch bekannt gegeben)*

- 14.20 *Prof. Dr. Svetlana Fursa, Lehrstuhl für Notar- und Vollstreckungswesen und Anwaltschaft der Nationalen Taras-Shevchenko-Universität Kiew, Covid-19 im Kontext des Menschenrechtsschutzes in der Ukraine*
- 14.35 *Rechtsanwältin Prof. Dr. Tetyana Vilchyk, Leiterin des Lehrstuhls für Advokatur der Nationalen Juristischen Universität namens Jaroslavs des Weisen, Charkiw, Probleme der Umsetzung der Berufspflichten des Rechtsanwalts in der Zeit der Coronakrise*
- 14.50 *Prof. Dr. Mikhail Savchyn, Direktor des Instituts für vergleichendes öffentliches Recht und internationales Recht der Nationalen Universität Ushgorod, Überdenken der Menschenrechte in der postkovidischen Ära*
- 15.05 *Dr. Oleksandr Shandula, Außerordentlicher Professor des Lehrstuhls für Advokatur, Nationale Juristische Universität Jaroslavs des Weisen, Charkiw (Thema folgt noch)*
- 15.20 *Prof. Dr. Olga Anatolievna Yavor, Lehrstuhl für Zivilrecht Nr. 2, Nationale Juristische Universität namens Jaroslavs des Weisen, Charkiw, Wege zur Gewährleistung einer angemessenen Gesundheitsversorgung in der Covid-19-Pandemie in der Ukraine und weltweit*
- 15.35 *Prof. Dr. Lyudmyla Nikolenko, Leiterin des Lehrstuhls der Rechtsdisziplinen des Donezker Juristischen Instituts des Innenministeriums der Ukraine, Besonderheiten der Streitbeilegung unter Beteiligung eines Richters in Wirtschaftsprozessen*
- 15.50 *Arne Engels, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht, Counsel, Görg Rechtsanwälte, Frankfurt am Main (Thema folgt)*
- 16.05 *Inga Zelena, LL.M. (RGSL), M.A. (KFU), Aktuelle Anforderungen des neuen ukrainischen Referendumsgesetzes 2021 an den Gegenstand des allukrainischen Referendums*
- 16.20 Abschlussdiskussion
- 16.30 Ende der Veranstaltung

Moderation: Dr. Rainer Birke

Zur Konferenz sind neben den Mitgliedern der DUJV alle am ukrainischen Recht Interessierten herzlich eingeladen. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben, es ist lediglich eine Anmeldung über Zoom erforderlich: <https://us06web.zoom.us/meeting/register/tZYqf-qsrzki-HtxHI9257FwcYy0HegUOe3k9>